



SONJA ZANT

frauenwirtschaftswunder

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN COACHING

1. ALLGEMEINES

Sonja Zant (nachfolgend „Coach“ genannt) führt Leistungen im Bereich Coaching ausschließlich aufgrund dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) durch. Abweichungen bedürfen der schriftlichen Vereinbarung.

2. DEFINITION

Coaching ist ein interaktiver personenzentrierter Beratungs- und Begleitungsprozess im beruflichen Kontext, der zeitlich begrenzt und thematisch (zielorientiert) definiert ist. Die individuelle Beratung von einzelnen Personen, Gruppen oder Teams richtet sich auf fachlich-sachliche und/oder psychologisch-soziodynamische Fragen bzw. Problemstellungen, die sich auf die Arbeitswelt beziehen. Coaching findet auf einer tragfähigen Beziehungsbasis statt, die durch Freiwilligkeit, gegenseitiges Respektieren und Vertrauen begründet ist und eine gleichwertige Ebene des Kooperierens bedingt. Das Gespräch zielt immer auf eine Förderung von Selbstreflexion und -wahrnehmung, von Bewusstsein und Verantwortung, und von Selbsthilfe / Selbstmanagement ab. Der Coach entwickelt gemeinsam mit dem und nicht für den Kunden individuell angemessene Lösungen in Passung an das System.¹

3. HONORAR

Für Coachingleistungen werden die auf der Website www.sonjazant.at veröffentlichten bzw. in der Coachingvereinbarung genannten Honorare berechnet. Eine Coaching-Einheit dauert 60 Minuten. Für Coaching-Sitzungen außerhalb Wiens, werden zusätzlich Reise- bzw. Übernachtungskosten berechnet. Das Honorar ist, wenn nichts anderes vereinbart, sofort nach Beendigung der Coaching-Sitzung in bar zur Zahlung fällig.

4. TERMINABSAGE

Eine kostenfreie Absage der Coaching-Sitzung ist bis 24 Stunden vor dem Termin möglich.

¹ ACC - Österreichischer Dachverband für Coaching, 2013



SONJA ZANT

frauenwirtschaftswunder

5. HAFTUNG

Coaching basiert auf Selbstverantwortung. Der Coach steht dem Kunden als Prozessbegleiter und Unterstützer bei Entscheidungen und Veränderungen zur Seite, die eigentliche Veränderungs- und Lösungsarbeit wird vom Kunden geleistet. Daher wird für Handlungen und Entscheidungen des Kunden, die aus dem Coaching erfolgen, keine Haftung übernommen. Coaching ist kein Ersatz für eine Psychotherapie. Es kann keine Garantie für den Eintritt eines bestimmten Erfolges abgegeben werden. Schadenersatz und Gewährleistung werden daher – soweit gesetzlich möglich und zulässig – ausgeschlossen.

6. VERTRAULICHKEIT

Der Coach verpflichtet sich, alle im Rahmen der Tätigkeit bekannt gewordenen Informationen vertraulich zu behandeln und darüber Stillschweigen zu bewahren.

7. SCHLUSSBESTIMMUNG

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen möglichst nahe kommt.

8. ERFÜLLUNGORT UND GERICHTSSTAND

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Wien. Es gilt österreichisches Recht.

Stand November 2013